



Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2
Postfach 80 07 09
70507 Stuttgart

oder

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2
Außenstelle Freiburg
Bissierstr. 7
79114 Freiburg

Nachweis der Fahrausbildung gemäß FCL.210.B der VO(EU) Nr. 1178/2011 für den Erwerb der Ballonlizenz, BPL, gemäß Teil-FCL - Anmeldung zur praktischen Prüfung

Regierungspräsidium Stuttgart Referat 46.2 (bitte Adresse eingeben)

Name	
Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Telefon	E-Mail

Die theoretische Ausbildung wurde abgeschlossen am: _____

1. Nachweis der Fahrausbildung	
Die Ausbildung wurde in folgenden Klassen durchgeführt	
Ballonklasse	Ballongruppe = Hülleninhalt
<input type="checkbox"/> Heißluft	<input type="checkbox"/> bis 3.400 m ³ <input type="checkbox"/> von 3.401 m ³ bis 6.000 m ³ <input type="checkbox"/> von 6.001 m ³ bis 10.500 m ³ <input type="checkbox"/> über 10.500 m ³
<input type="checkbox"/> Gas	<input type="checkbox"/> bis 1.200 m ³ <input type="checkbox"/> über 1.200 m ³

2. Umfang der Fahrausbildung	
Sofern keine Erleichterungen gewährt werden können (bei möglichen Erleichterungen siehe unter 3.)	
Fahrausbildung auf Ballonen derselben Klasse und Gruppe	(mind. 16 Fahrstunden)
davon	
Fahrausbildung mit Fluglehrer	(mind. 12 Fahrstunden)
Anzahl Ballonfüllungen	(mind. 10)
Anzahl der Starts und Landungen	(mind. 20)
Überwachter Alleinflug	(mind. 30 Minuten)

3. Erleichterungen		
Bewerber um eine BPL, die Inhaber einer LAPL(B) sind erhalten eine vollständige Anrechnung auf die Anforderungen für die Ausbildung einer BPL. (Bitte Kopie der Lizenz beifügen)		
Lizenz und Lizenznummer	Ausstellungsdatum	Ausstellende Behörde

4. Flugfunkzeugnis		
Das Flugfunkzeugnis wurde ausgestellt:		
<input type="checkbox"/> AZF	<input type="checkbox"/> BZF I	<input type="checkbox"/> BZF II
von (Behörde)		
am		

Bestätigung der Ausbildung durch die Ausbildungsorganisation (ATO)

Die Bewerberin/Der Bewerber wurde gemäß FCL.210.B VO(EU) Nr. 1178/2011 ordnungsgemäß ausgebildet. Die in diesem Antrag gemachten Angaben zur Flugausbildung werden als richtig bescheinigt.	
Die Ausbildung erfolgte in ATO	_____
ATO-Zeugnis Nr.	_____
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift, Funktion

Antrag auf Abnahme der praktischen Prüfung zum Erwerb der Pilotenlizenz BPL gem. FCL.235

- Hiermit beantrage ich die Abnahme der praktischen Prüfung zum Erwerb der BPL gem. FCL.235.
- Außerdem beantrage ich gemäß FCL.015 die Erteilung der Pilotenlizenz BPL. Die für die Erteilung der Lizenz notwendigen Unterlagen sind beigefügt (siehe Anlagen), sofern diese noch nicht vom Ausbildungsbetrieb mit der Bewerbermeldung vorgelegt wurden.
- Diese Lizenz habe ich noch bei keiner anderen Behörde bzw. Mitgliedsstaat beantragt.

Erklärung des Antragsstellers:

Ich erkläre hiermit, dass in den letzten 10 Jahren

- ich an einem Luftfahrzeugunfall mit wesentlichem Schaden für Personen (mehr als nur leichte Prellungen) oder Sachen (mehr als 500,-- Euro) **nicht** beteiligt war
- ich gerichtlich **nicht** bestraft wurde
- keine** Bußgelder verhängt wurden
- meine Fahrerlaubnis **nicht** entzogen wurde; sie ist auch nicht vorläufig eingezogen oder beschlagnahmt
- Gegen mich ist **kein** Straf- bzw. Bußgeldverfahren anhängig.

Andernfalls sind noch folgende Anlagen beizufügen:

- Führungszeugnis der Belegart O
- Nachweis zu Gericht, Aktenzeichen und Grund des anhängigen Verfahrens
- Nachweis zu Bußgelder, Bußgeldbescheid
- Auskunft aus dem Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes in Flensburg
- Nachweis zu der Behörde (mit Aktenzeichen), in deren Zuständigkeit sich der Flugunfall ereignet hat.

Anlagen (zutreffendes bitte ankreuzen, falls aktuell noch nicht vorliegt)

- Kopie Tauglichkeitszeugnis
- Auskunft aus dem Fahreignungsregister (FAER) des Kraftfahrt-Bundesamtes in Flensburg
- Behördenführungszeugnis Belegart O zur Vorlage bei der Behörde
- beidseitige Kopie der Lizenz bei Erleichterungen
- Kopie Flugfunkzeugnis

Mir ist bekannt, dass meine Lizenz nach der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 ARA.FCL.250 beschränkt oder widerrufen werden kann, wenn die Erlangung durch Fälschung eingereicherter Nachweise oder durch missbräuchliche Verwendung von Zeugnissen zustande kam.

Ort, Datum

Unterschrift